

 <p>Museum Wolmirstedt [RR-F]</p>	<p>Objekt: Porträt Dr. Otto Retzlaff, 1935</p> <p>Museum: Museum Wolmirstedt Schlossdomäne 4 39326 Wolmirstedt 039201/21363 museumwolmirstedt@landkreis-boerde.de</p> <p>Sammlung: Archivalien</p> <p>Inventarnummer: A_3315</p>
--	--

## Beschreibung

Fotografie im Hochformat, Schwarz-Weiß-Abzug.

Motiv: seitliches Porträt eines sitzenden Mannes, der einen dunklen Anzug trägt und in seiner rechten Hand eine Brille trägt. Es handelt sich bei dem Porträtierten um Dr. Otto Retzlaff, Chefarzt des (Kreis-)Krankenhauses Wolmirstedt.

Rückseite mit handschriftlicher Notiz in dunklem Farbstift: "Dr. Otto Retzlaff // 1935 // Wolmirstedt".

## Grunddaten

Material/Technik:	Barytfotopapier, Tinte / S/W-Abzug, Handschrift
Maße:	L: 23,9 cm x B: 18 cm

## Ereignisse

Aufgenommen	wann	1935
	wer	
	wo	Wolmirstedt
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Otto Retzlaff (1879-1949)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

## Schlagworte

- Erinnerungskultur
- Fotografie
- Porträt
- Porträtfotografie
- Sehhilfe

## Literatur

- Retzlaff, Otto (1904): Über Carcinome des Nierenbeckens. Greifswald
- Retzlaff, Otto (1906): Zur Ovariectomie in der Schwangerschaft, während der Geburt und im Wochenbette. in: Monatsschrift für Geburtshilfe und Gynäkologie, Bd. 15 H. 5
- Retzlaff, Otto (1913): Ueber Fremdkörper des Darmes und Wurmfortsatzes.. in: Beiträge zur klinischen Chirurgie
- Retzlaff, Otto (1919): Ueber Krebsbildung in Schußverletzungen.. in: Bruns` Beiträge zur klinischen Chirurgie, Band 116 Heft 1
- Retzlaff, Otto (1920): Peritonitis bei Erkrankungen der Blase ohne Perforation der Wand. in: Virchows Archiv für Pathologische Anatomie und Physiologie und für klinische Medizin, Bd. 229, H. 1/2
- Retzlaff, Otto (1923): Über Erblindung nach Genitalblutungen. in: Zentralblatt für Gynäkologie, Jg. 47, Nr. 37